

RS OGH 1994/6/28 10ObS105/94, 10ObS91/95, 10ObS173/95, 10ObS2313/96m, 10ObS372/97x, 10ObS410/98m, 10

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 28.06.1994

Norm

BPGG §4 Abs5

EinstV §1 Abs3

Rechtssatz

Die Richtwerte nach § 1 Abs 3 EinstV können im einzelnen Fall unterschritten oder überschritten werden.

Entscheidungstexte

- 10 ObS 105/94

Entscheidungstext OGH 28.06.1994 10 ObS 105/94

- 10 ObS 91/95

Entscheidungstext OGH 22.08.1995 10 ObS 91/95

Vgl; Beisatz: Mit der EinstV sollen die gängigsten, häufigsten Fälle des Betreuungsaufwandes der Pauschalierung unterworfen werden, um die Erledigung der Masse nach einer einheitlichen Leitlinie sicherzustellen. Dies schließt aber nicht aus, dass in einzelnen Fällen, in denen ein spezifischer Betreuungsaufwand anfällt, der sich vom üblichen unterscheidet, dessen Umfang konkret zu ermitteln ist. (T1) Veröff: SZ 68/137

- 10 ObS 173/95

Entscheidungstext OGH 20.09.1995 10 ObS 173/95

- 10 ObS 2313/96m

Entscheidungstext OGH 12.09.1996 10 ObS 2313/96m

Beisatz: Die Richtwerte dienen im wesentlichen nur als Orientierungshilfe für die Rechtsanwendung. (T2)

- 10 ObS 372/97x

Entscheidungstext OGH 09.02.1999 10 ObS 372/97x

Bei ähnlich wie T1; Veröff: SZ 72/21

- 10 ObS 410/98m

Entscheidungstext OGH 18.02.1999 10 ObS 410/98m

Vgl auch

- 10 ObS 254/99x

Entscheidungstext OGH 09.11.1999 10 ObS 254/99x

- 10 ObS 277/00h
Entscheidungstext OGH 24.10.2000 10 ObS 277/00h
- 10 ObS 144/01a
Entscheidungstext OGH 12.06.2001 10 ObS 144/01a
Auch
- 10 ObS 308/01v
Entscheidungstext OGH 10.10.2001 10 ObS 308/01v
Beis wie T2; Beisatz: Es handelt sich bei diesen Richtwerten um auf der Arbeit einer Expertengruppe, der unter anderem Pflegepersonal, ärztliche Sachverständige und Behindertenvertreter angehörten, beruhende zeitliche Vorgaben für jene "durchschnittliche" Zeit, die für die betreffende Verrichtung im Regelfall aufzuwenden ist. (T3)
Beisatz: Bei der Frage des zeitlichen Ausmaßes des Betreuungsbedarfes für Mobilitätshilfe im engeren Sinn (§ 1 Abs 3 EinstV) handelt es sich um rechtliche Beurteilung. (T4)
- 10 ObS 329/01g
Entscheidungstext OGH 13.11.2001 10 ObS 329/01g
Beis wie T2
- 10 ObS 172/01v
Entscheidungstext OGH 04.09.2001 10 ObS 172/01v
Beis wie T2; Beis wie T3
- 10 ObS 374/01z
Entscheidungstext OGH 30.04.2002 10 ObS 374/01z
Beis wie T2; Beis wie T3; Beisatz: Abweichungen von diesen Durchschnittswerten bedürfen daher einer Begründung. (T5)
- 10 ObS 412/02i
Entscheidungstext OGH 14.01.2003 10 ObS 412/02i
Beis wie T5
- 10 ObS 165/02s
Entscheidungstext OGH 08.04.2003 10 ObS 165/02s
Beis wie T2
- 10 ObS 197/06b
Entscheidungstext OGH 16.01.2007 10 ObS 197/06b
- 10 ObS 12/08z
Entscheidungstext OGH 05.02.2008 10 ObS 12/08z
Beisatz: Ein wesentliches (erhebliches) Abweichen des zeitlichen Betreuungsbedarfs vom pauschalierten Richtwert liegt nur dann vor, wenn der tatsächliche Pflegebedarf vom Pauschalwert um annähernd die Hälfte des Pauschalwerts abweicht. (T6)
- 10 ObS 129/14i
Entscheidungstext OGH 25.11.2014 10 ObS 129/14i
Beis ähnlich wie T1; Beis wie T2; Beis wie T5
- 10 ObS 67/17a
Entscheidungstext OGH 13.09.2017 10 ObS 67/17a
Beis wie T5

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1994:RS0053147

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

16.10.2017

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at